

Buddha im Wohnungen



Das Aufstellen von Buddha-Statuen in christlichen Wohnungen - wie es immer häufiger zu beobachten ist - verstösst meines Erachtens gegen das Erste göttliche Gebot:

„Du sollst keine fremden Götter neben Mir haben!“

Das Aufstellen von Buddhastatuen verstösst auch gegen das zweite Gebot, denn dadurch wird diesem falschen Gott, dem fremden Götzen, Ehre gegeben, auch wenn man ihn nicht anbetet wie in den Ländern, die ihm mit Anbetung und Weihrauch göttliche Ehren zuteil werden lassen.

Folgende Wirkungen wurden beobachtet:

- Das Gebet zum Dreifaltigen GOTT wird erschwert oder sogar unmöglich gemacht.
- Eine Distanz zu CHRISTUS und Seiner Kirche stellt sich ein.
- Die gesunde Lehre der Kirche wird abgelehnt und an ihre Stelle ein neues Glaubens-Gebäude nach persönlichem Wunsch und Willen errichtet.
- Über Götzenbilder wirkt Satan und übt seine unsichtbare Macht aus.

Erfahrungen bestätigen, dass der Seelenfrieden sich erst wieder einstellt, wenn alle Götzen-Statuen weggeschafft sind.

Ich schreibe dies vor allem, um junge Leute zu warnen.

ia

